

Felix Schilk, Hans-Ulrich Probst,
Valerie Müller-Huschke, Anna Rosa Ostern,
Kilian Hübner (Hg.)

HYBRIDER RECHTS- EXTREMISMUS

Hegemonie und Eskapismus
in (extrem) rechten Netzwerken,
Kulturen und Narrativen

[transcript]

Rechtsextremismus und Rechtspopulismus

Felix Schilk, Hans-Ulrich Probst, Valerie Müller-Huschke, Anna Rosa Ostern,
Kilian Hüfner (Hg.)
Hybrider Rechtsextremismus

Die freie Verfügbarkeit der E-Book-Ausgabe dieser Publikation wurde ermöglicht durch
Pollux – Informationsdienst Politikwissenschaft



und die Open Library Community Politik 2025 – einem Netzwerk wissenschaftlicher Bibliotheken zur Förderung von Open Access in den Sozial- und Geisteswissenschaften:

Vollsponsoren: Technische Universität Braunschweig | Technische Universität Berlin | Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg | Goethe-Universität Frankfurt am Main | Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek – Niedersächsische Landesbibliothek | TIB – Leibniz-Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften und Universitätsbibliothek | Humboldt-Universität zu Berlin | Institut für Auslandsbeziehungen (IfA) | Justus-Liebig-Universität Gießen | Universitätsbibliothek Eichstätt-Ingolstadt | Landesbibliothek Oldenburg | Ludwig-Maximilians-Universität München | Max Planck Digital Library (MPDL) | Ruhr-Universität Bochum | Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt | Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf | Universitäts- und Landesbibliothek Münster | Universitäts- und Stadtbibliothek Köln | Universitätsbibliothek Bielefeld | Universitätsbibliothek der Bauhaus-Universität Weimar | Universitätsbibliothek Bayreuth | Universitätsbibliothek Duisburg-Essen | Universitäts-

bibliothek Erfurt | Universitätsbibliothek der FernUniversität in Hagen | Universitätsbibliothek Kassel | Universitätsbibliothek Kiel (CAU) | Universitätsbibliothek Leipzig | Universitätsbibliothek Mannheim | Universitätsbibliothek Osnabrück | Universitätsbibliothek Potsdam | Universitätsbibliothek der RPTU Kaiserslautern-Landau | Universitätsbibliothek St. Gallen | Universitätsbibliothek Tübingen | Universitätsbibliothek Vechta | Zentralbibliothek Zürich ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hochschulbibliothek

Sponsoring Light: Bundesministerium der Verteidigung | Staatsbibliothek zu Berlin | Freie Universität Berlin – Universitätsbibliothek | Universitätsbibliothek Klagenfurt

Mikrosponsoring: Leibniz-Institut für Europäische Geschichte | Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) – Deutsches Institut für Internationale Politik und Sicherheit | Universitätsbibliothek Regensburg | Pädagogische Hochschule Freiburg

Felix Schilk, Hans-Ulrich Probst, Valerie Müller-Huschke, Anna Rosa Ostern,
Kilian Hübner (Hg.)

Hybrider Rechtsextremismus

Hegemonie und Eskapismus in (extrem) rechten Netzwerken, Kulturen
und Narrativen

[transcript]

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung folgender Organisationen:
Vereinigung der Freunde der Universität Tübingen (Universitätsbund) e. V.
Institut für Rechtsextremismusforschung (IREx) an der Universität Tübingen



Universitätsbund
Tübingen e. V.

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



INSTITUT FÜR
RECHTSEXTREMISMUS-
FORSCHUNG (IREX)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist unter der Creative-Commons-Lizenz BY 4.0 lizenziert. Für die ausformulierten Lizenzbedingungen besuchen Sie bitte die URL <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>.

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

2025 © Felix Schilk, Hans-Ulrich Probst, Valerie Müller-Huschke, Anna Rosa Ostern, Kilian Hübner (Hg.)

transcript Verlag | Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Die automatisierte Analyse des Werkes, um daraus Informationen insbesondere über Muster, Trends und Korrelationen gemäß § 44b UrhG (Text und Data Mining) zu gewinnen, ist ohne schriftliche Zustimmung der Rechteinhaber*innen untersagt.

Umschlagkonzept: Maria Arndt

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839447017>

Print-ISBN: 978-3-8376-7992-2 | PDF-ISBN: 978-3-8394-4701-7

Buchreihen-ISSN: 3052-542X | Buchreihen-eISSN: 3052-5438

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Inhalt

Einleitung: Was ist hybrider Rechtsextremismus?

Kilian Hüfner, Valerie Müller-Huschke, Anna Rosa Ostern, Hans-Ulrich Probst und Felix Schilk... 7

I Hybrider Rechtsextremismus

Hegemonie und Eskapismus

Fluchtpunkte (extrem) rechter Agitation und Imagination

Anna Rosa Ostern, Hans-Ulrich Probst und Felix Schilk 17

Die extreme Rechte zwischen Heterogenität und Hybridität

Herausforderungen für die Forschung

Rolf Frankenberger und Léonie de Jonge 53

II Rechtsextreme Netzwerke

Der Strategiestreit der Neuen Rechten

Eine netzwerkanalytische Betrachtung

Helene Franke 73

Proprietaristische Netzwerke und postfordistischer Faschismus

Andreas Kemper 95

Militanter Akzelerationismus

Struktur und Ideologie des »Terrorgram«-Netzwerks

Thilo Manemann 109

III Rechtsextreme Jugendkulturen

»Nazis? Bei uns?«

Rechtsextreme Jugendkulturen in Peter Richters 89/90 und Manja Präkels »Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß«

Valerie Müller-Huschke 131

Are the Kids alt-right?

Jugendkulturelle Ausdrucksformen rechter Orientierungen

Kilian Hüfner und Marco Schott 159

Die Reinszenierung soldatischer Männlichkeit im »Active Club Germania«

Tobias Weidmann 177

IV Rechtsextreme Propaganda

Die »Literary Propaganda« von William Luther Pierce

Paul Bischoff 201

Prompted Propaganda

Rechtsextreme Memes im Kontext künstlicher Intelligenz

Katharina Möbius und Nick Nestler 219

Gaming Propaganda

Eine qualitativ-rekonstruktive Fallstudie zu neurechten Narrativen in »Heimat Defender: Rebellion«

Benjamin Möbus 249

V Rechtsextremismusprävention

Wissen, Handeln und Prävention im digitalen Wandel

Zur sozialen Konstruktion präventiver Strategien gegen rechtsextreme Radikalisierung auf Gaming-Plattformen

Matthias Heider 283

Rechtsextreme Apokalyptik als Thema schulischer Bildung?

Christian Kaphengst 303

Autor:innen 325